

## **Kreisliga Süd: SV Mauerstetten kämpft um die Tabellenführung zuhause**

Der SV Mauerstetten verteidigt am Samstag um 14 Uhr die Tabellenführung in der Kreisliga Süd gegen die U23 von Kottern.

In der Kreisliga Allgäu Süd wird es an diesem Wochenende wieder spannend, denn die Temperaturen steigen und die Vereinsmannschaften stehen vor aufregenden Herausforderungen. Die erste Liga ist in der vierten Runde und der SV Mauerstetten, der derzeit die Tabelle anführt, will seine Position behaupten. Der SVM hat bereits zwei Siege errungen, und die Erwartungen sind hoch, dass die Erfolgsgeschichte weitergeht, wenn die U23 des TSV 1874 Kottern zu Gast ist.

Am Samstag um 14 Uhr wird der Anpfiff am Sportplatz in Mauerstetten ertönen. Trainer Uwe Zenkner betont, dass sein Team trotz personeller Engpässe, die durch Urlaubszeit und Verletzungen entstanden sind, alles geben möchte, um den dritten Sieg einzufahren. Der SVM trifft auf einen Gegner, der in der Vorsaison stark aufspielte und dem Mauerstetten alles abverlangte. „Wir müssen improvisieren, aber wir lassen uns nicht unterkriegen“, sagte Zenkner, der sich voll und ganz auf die Partie vorbereitet hat.

## **Kampf der Aufsteiger: SV Pforzen gegen SSV Wertach**

Ebenfalls am Sonntag um 15 Uhr wird das Aufeinandertreffen zwischen SV Pforzen und SSV Wertach im heimischen Sportpark zum heißen Duell. Pforzen steht nach ihrer letzten Niederlage

gegen den Titelfavoriten TV Weingarten ein wenig unter Druck. Coach Timo Tinzmann zeigt sich dennoch optimistisch. „Die gute Trainingswoche stimmt mich zuversichtlich. Wir können in diesem Spiel Punkte holen“, äußerte sich Tinzmann. Es wird erwartet, dass dieses Duell für beide Mannschaften zum Wendepunkt in der Saison werden könnte, da sie sich auf Augenhöhe begegnen.

Wertach, der direkte Konkurrent von Pforzen im Kampf um Punkte, wird ebenfalls interessiert sein, das Spiel für sich zu entscheiden. Beide Teams befinden sich aktuell im Umbruch, wobei die Herausforderungen für die Aufsteiger enorm sind. Der Druck auf den SV Pforzen könnte sich mit einer erneuten Niederlage verstärken, insbesondere angesichts der steigenden Anforderungen, die in den kommenden Spielen auf sie zukommen werden.

## **BSK Neugablonz trifft auf den FC Füssen**

Der BSK Olympia Neugablonz muss am Samstag gegen den FC Füssen antreten. Nach einem vielversprechenden Sieg vergangenes Wochenende ist das Team zuversichtlich in die Partie gegangen. Trainer Nicolas Zenkner warnt aber: „Es wird ein hartes Spiel, und wir dürfen den Gegner nicht unterschätzen.“ Die Füssener haben in der letzten Saison einen starken 8. Platz belegt und starteten die aktuelle Saison mit einem Sieg, gefolgt von einer Niederlage, die sie aufrütteln könnte.

Für die Schmuckstädter ist jeder Punkt in diesem Spiel entscheidend, um im oberen Tabellendrittel zu bleiben. Zenkner setzt auf Erfahrung, insbesondere auf die starken Leistungen seines Torwarts Dennis Starowoit, der erneut ins Team zurückkehrt und bereit ist, das Tor zu hüten. „Mit einer soliden Verteidigung und einem kreativen Mittelfeld haben wir gute Chancen“, fügte Zenkner hinzu, während sich die Spieler auf das Spiel vorbereiten.

Am Sonntag wird der TSV Oberbeuren im Auswärtsspiel gegen den TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg ankämpfen. Trainer und Spieler sind sich der Herausforderungen bewusst, die auf sie zukommen werden, insbesondere gegen einen der Mitfavoriten auf den Aufstieg. Dennoch kann Oberbeuren mutig ins Spiel gehen, da sie zuletzt einen starken Gegner, den VfB Durach II, besiegten und damit das Selbstvertrauen gestärkt haben.

## **Ein bedeutendes Wochenende für den Staffellauf**

Die Ergebnisse dieses Wochenendes werden erhebliche Folgen für den weiteren Verlauf der Saison haben. Nicht nur für die Tabellenführung des SV Mauerstetten, sondern auch für die Aufsteiger und die Teams, die darum kämpfen, sich in der Kreisliga zu etablieren. Die Spiele versprechen Emotionen, Action und vor allem Entscheidungen, die die Richtung der Tabelle beeinflussen können. Die Vorfreude ist groß, und die Fans dürfen gespannt sein, wie sich diese spannende Liga-Saison weiterentwickelt.

## **Aktuelle Entwicklungen in der Kreisliga Allgäu**

Die Kreisliga Allgäu hat sich in den letzten Jahren zu einem spannenden Wettbewerb entwickelt, der nicht nur durch enge Duelle, sondern auch durch die Entwicklung junger Talente geprägt ist. Die Liga wird häufig als Sprungbrett für Spieler angesehen, die das Potenzial haben, in höhere Ligen aufzusteigen.

In der vergangenen Saison gab es einige Überraschungsmannschaften, die stark auftraten und sich gegen höher eingestufte Gegner gut behaupteten. Diese Dynamik hat das Interesse an der Kreisliga gesteigert, sowohl von Spielern als auch von Fans. Der SV Mauerstetten hat beispielsweise durch kontinuierliche gute Leistungen in der letzten Saison seinen

Status als Titelanwärter gefestigt.

## **Verletzungsproblematik und strategische Anpassungen**

Verletzungen sind ein häufiges Thema in der Kreisliga und erfordern von den Trainerteams ständige strategische Anpassungen. Die Situation beim SV Mauerstetten, wo Trainer Uwe Zenkner aufgrund von Verletzungen und Abwesenheiten improvisieren muss, ist kein Einzelfall. Viele Teams in der Liga sind gefordert, ihre Aufstellungen kreativ zu gestalten, um trotz dezimierter Kader konkurrenzfähig zu bleiben.

Die Auswirkungen von Verletzungen sind weitreichend; sie beeinflussen nicht nur die aktuelle Saison, sondern auch die langfristige Planung der Clubs. Ein gut geplanter Kader, der auch junge Talente einbezieht, kann hier von Vorteil sein, um in Zeiten von Verletzungsausfällen weiterhin erfolgreich zu sein.

## **Statistiken zur Leistung der Teams**

Um die Leistung der Mannschaften besser zu verstehen, sind Statistiken unerlässlich. Nach zwei Spieltagen zeigt der SV Mauerstetten mit bisher zwei Siegen eine hervorragende Form. Ähnlich hat der BSK Neugablonz seine Form mit einem 4:1-Sieg im letzten Spiel unter Beweis gestellt. Im Gegensatz dazu sieht der SV Pforzen nach einer starken Niederlage gegen den TV Weitnau einem wichtigen Spiel entgegen, um sich in der Liga zu etablieren.

Die aktuelle Tabelle der Kreisliga zeigt, dass die Abstände zwischen den Teams gering sind, was die spannende Wettbewerbsatmosphäre unterstreicht. In einer solch engen Liga können schon wenige Punkte den Unterschied zwischen Aufstieg und Abstieg ausmachen.

Diese Statistiken und der Leistungsvergleich zwischen den

Mannschaften sind entscheidend, um die aktuellen und kommenden Spiele besser zu analysieren und den Verlauf der Liga vorherzusagen.

Für detaillierte Informationen über die aktuellen Spielergebnisse und Statistiken können die neuesten Daten auf *Fußball.de* oder der *Offiziellen Webseite des Bayerischen Fußball-Verbandes* abgerufen werden.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**